



Abend-

Zeitung.

23.

Sonnabend, am 26. Januar 1833.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.  
Verantw. Redacteur: C. G. E. Winkler [Eb. Hell].

### Die Patienten.

(Fortsetzung.)

Kaum sah sich Nina mit der Schwester allein in dem Lusthause, als sie die Arbeit von sich warf und diese, in Thränen ausbrechend, um Rath und That beschwor.

Vor allen Haltung! — sprach Sidonie — denn findet Dich Graumar bei der Rückkehr als arme Sünderin, so spielt er den Nachrichten. Zudem gilt ja noch die Frage, ob Dich nicht ein irriger Wahn täuschte, denn was der Versteckte über jenes vorgebliche Buch äußerte, bezeichnet Wort für Wort das Gegentheil von allem, was ihm Deine Glossen anthaten. Seine Brieffstellerin vergilt ja Haß mit Liebe, Böses mit Gutem; sie hebt ihre Patronin mit zarter Hand in den Himmel und söhnt den ungeliebten Verehrer zart und sinnig mit sich aus.

N. O, wäre Dir der Blick begegnet, mit dem mich Graumar bei der Erwähnung der unsaubern Handschrift niederwarf, so würdest Du wie ich beschwören, daß jene Gegentheile nur bitterer, mit Skorpionen geiselter Spott waren, daß die belobten freundschaftlichen Original-Brische nie geschrieben wurden und es ihm zutrauen, daß er die meinigen, jener Drohung zufolge, der Prinzessin vorlegt. Das Uebel ist heillos und mir schweben nur eben so heillose Rettungsmittel vor. O Schwester! tritt ihm in den Weg! Nichts scheint gewisser, als daß sich seine

Zärtlichkeit von mir auf Dich gewendet hat und Graumar ist ein Kind, froht von Gemüthlichkeit, vermag, wie ich ihn kenne, wohl schwerlich Zorn zu halten und Deines Gleichen entwaffnen, wo es gilt, wohl zehn Mal Stärkere. Prüfe und erforsche — schlage leise auf den Strauch und findest Du mein Wohl und Weh in seiner Hand, so biete alles auf, ihm jene Blätter abzuschmeicheln — abzutrocknen — ja, zu entreißen, was das Beste wäre und sich wohl thun läßt. Behaupte, eine niedrige Kabale sey im Spiele, bestehe darauf, schwarz auf weiß zu sehen und dann verleugne meine Handschrift und greife wie eine Löwin zu.

S. Der Griff würde wohl gelingen, doch sehe ich kaum die Möglichkeit, den Leitfaden unverdächtig anzuknüpfen, Falls Graumar nicht in seinem Grolle den Fund freiwillig zur Sprache bringt.

N. Und thut er das, so kann ja das Geschreibsel für eine muthwillige, schon bitterlich bereuete Reflexerei erklärt werden.

S. Eine armselige Ausflucht! Denn jene wäre erstens roh und unsittlich genug, um Dich in seiner Meinung noch um eins so tief zu stellen und würde zweitens kaum bei unserer blödsinnigen Stiefmutter Glauben finden, die, leider Gottes! das ganze schmachliche Unheil veranlaßte.

N. Der Boshafte bringe mich nicht auf's Neueste! Ich fühle mich zu allem fähig, wenn er die Prinzessin behelligt und mein Glück zerstört; er aber